

# Inhaltsverzeichnis

## Teil I Einleitung – Visualisierungsstrategien und Gender in der höfischen Epik

- |   |   |    |
|---|---|----|
| 1 | <i>Descriptio</i> und Fokalisierung – Poetische Formen der narrativen Geschlechterdarstellung .....               | 3  |
| 2 | Strategien der Abgrenzung: Der Hof setzt sich in Szene .....  | 15 |
| 3 | Die modernen Strategien der Genderforschung: Judith Butler und die Entlarvung des performierten Geschlechts ..... | 19 |

## Teil II Öffentliche Auftritte als Geschlechterinszenierung: Herrscher-Adventus, Empfang, Zweikampf, Jagd und andere öffentliche Ereignisse als Mediatisierung von Männlichkeit

- |     |  |    |
|-----|--|----|
| 4   | Gahmurets Schaulinienzüge im ‚ <i>Parzival</i> ‘ Wolframs von Eschenbach ..... | 35 |
| 4.1 | Der Herrscher-Adventus – Antike Wurzeln und Christi Wiederkunft .....          | 35 |
| 4.2 | Souveräne Selbstdarstellung: Der Triumphzug nach Patlamunt .....               | 39 |
| 4.3 | Attraktiver Heros oder Gender-Burleske? Gahmurets Ankunft bei Herzeloyde ..... | 47 |

<b>5</b>	<b>Heros oder Minneritter? Siegfried-Empfänge im „Nibelungenlied“</b>	55
5.1	Überlagerungen: Germanische Heldenvorstellungen und das höfische Männlichkeitsideal	55
5.2	Narrative bildliche Techniken der Heldendarstellung: Schauräume und Erzeugung von Bildstatik im „Nibelungenlied“	62
5.3	Blicke der Öffentlichkeit auf Siegfrieds Brautfahrt: Zwischen Aufbietung von Macht und drohendem Unheil	65
5.4	Perspektivenwechsel und provokatives Heldenbild: Hagens Blickwinkel. Von männlicher Politik, Einschüchterungsversuchen, Rivalitäten und bedrohlichen Männlichkeitsphantasien	72
5.5	Siegfried und seine Pelze. Die Jagd als Inszenierung animalischer Männlichkeit und Gewalt-Legitimierung des kriegerischen Feudal-Adels	89
5.6	Mit liebenden Augen. Schönheit wie auf Pergament gemalt: Siegfried aus Kriemhilds Sicht	104
5.7	Siegfrieds und Gunthers Ankunft auf Isenstein. „Ich sehe etwas, was du nicht siehst“: Machtkampf der Geschlechter	111
5.8	Die Steigbügelszene. Der optische Betrug: Inszenierung von männlicher Vorherrschaft vor weiblichen Augenzeugen	117
5.9	Macht der Bilder. Kriemhilds und Brünhilds Vergegenwärtigung des männlichen Körpers: Männlichkeitsphantasien von Frauen mit tödlichem Ausgang	122
5.10	Ergebnisse: „Alle lieben an dir etwas Dunkles“ – der Heros im Prisma der Blicke	126
<b>6</b>	<b>Erec – der gedemütigte Ritter. An die Heilsgeschichte anknüpfende Ankunftsszenen und idealisierte Zweikämpfe</b>	137
6.1	Auf der Suche nach Männlichkeit: Erec und der Blick der Königin	137
6.2	Ankunft in Tulmein. Josef und Maria in Bethlechem: Verschränkung heilsgeschichtlicher Elemente mit der Darstellung von Erec und Enite	149

6.3	Armut und Ehe. Wertewandel im 12. Jahrhundert .....	155
6.4	Rehabilitation von Männlichkeit: Aggressionsphantasien über den weiblichen Körper und der Zweikampf mit Iders ...	169
6.5	Männlichkeit in der Bewährungsphase: Die Seitenwunde – Erecs Zweikampf mit Guivreiz .....	182
6.6	Männlichkeit mit sozialem Engagement: Die Auseinandersetzung mit Mabonagrín .....	187
<b>7</b>	<b>Künstler, Höfling und mystischer Bräutigam: Tristans schillernde Auftritte .....</b>	<b>197</b>
7.1	Tristan – <i>zwâre, dirre man der ist / ein manlich creatiure</i> ....	197
7.2	Aller Augen auf Tristan: Begehrte Bildung und das narrative Spiel mit der Außensicht .....	198
7.3	Ankunft unter besonderen Vorzeichen: Der Hirsch als transzendentes Symbol .....	204
7.4	Männliche Bewunderung: Tristans inszenierte Vorrangstellung .....	210
7.5	Blickwechsel zwischen Tristan und Marke. Homophile Tendenzen und effeminierte Züge bei der Darstellung Tristans .....	213
7.6	<i>Er truoc ciclâdes kleider an</i> – Tristans großer Auftritt am Hof von Irland .....	234
7.6.1	Männliches Modebewusstsein – Tristan in der Garderobe .....	235
7.6.2	Die weibliche Anerkennung – Konstruktion männlicher Identität im weiblichen Blick .....	241
7.6.3	Männer, die es immer falsch machen – Der Truchsess, Tristans lächerlicher Kontrahent .....	244
7.6.4	Tristan als Kämpfer, Ritter und androgyne Heilsgestalt .....	247
7.6.5	Brokat – Von höfischen und mystischen Kleiderstoffen .....	251
7.6.6	Schmuck, Feuer und Eros – Tristan in Brand gesetzt .....	255
7.6.7	Ikonographie der Krönung .....	258
7.7	Ergebnisse – Tristans schillernde Identitäten .....	266

### **Teil III Literarische Modellierung von Weiblichkeit mit Hilfe der Inszenierung öffentlichen Handelns**

<b>8</b>	<b>Ankünfte von Frauen</b> .....	273
8.1	Inszenierung weiblicher Zucht – Brünhilds Ankunft in Worms .....	273
8.2	<i>gevedere schâchblicke</i> – Isoldes Ankunft beim Gerichtsprozess in Weisefort .....	290
<b>9</b>	<b>Die Damen, das höfische Fest und andere öffentliche Ereignisse</b> ..	307
9.1	Bettphantasien und die Politik der Blicke. Sichtbarmachung von Frauen als Zeichen der Macht eines Hofes .....	308
9.2	“ <i>ir mîniu magedîn</i> ” – Das Fest zur Ankunft Brünhilds in Worms, Kriemhilds weibliche Gefolgschaft und Körperfragmente .....	315
9.3	Der freiwillige und der unfreiwillige Kuss – der Mund der Damen und die Instrumentalisierung des weiblichen Körpers .....	319
9.4	Frauen und das höfische Mahl im ‚Parzival‘. Essen und weiblicher Körper .....	344
9.5	Gewalt gegen Frauen. Von der Züchtigung bis zum Totschlag .....	381
<b>10</b>	<b>Alyze und Gyburc – Die Diplomatin und die Kriegerin. Frauenentwürfe im ‚Willehalm‘</b> .....	401
10.1	Alyzes Auftritt – Weibliche Idealität und weibliche Verhandlungskraft .....	402
10.2	Gyburc, Glaubensstreiterin und Minneherrin .....	414
10.3	Ergebnisse .....	435

### **Teil IV Innere Wahrnehmung und Geschlechtsidentität. Die Aufnahme von Sinneseindrücken und ihre Auswertung im Verborgenen – Eine Auswahl an Soliloquien, Meditationen, Visionen und Träumen**

<b>11</b>	<b>Wahrnehmung und Erkenntnis – Die Schulung der äußeren und inneren Sinne, das Bild als Übergriff auf den Rezipienten</b> ....	441
-----------	---	-----

---

<b>12</b>	<b>Isolde sieht Tristan und erkennt Eros</b> .....	<b>455</b>
<b>13</b>	<b>Riwalin sieht Blancheffur und erkennt das österliche Geheimnis</b> .....	<b>467</b>
<b>14</b>	<b>Marke sieht Isolde und erkennt seine eigene Blindheit nicht</b> .....	<b>473</b>
<b>15</b>	<b>Herzeloydes Traum und Soliloquium. Ikonographie des apokalyptischen Weibs und der <i>Maria lactans</i></b> .....	<b>483</b>
<b>16</b>	<b>Sigune – ein literarisches Triptychon?</b> .....	<b>517</b>
<b>Teil V Fazit</b>		
<b>17</b>	<b>Geschlechterrollen im Umbruch</b> .....	<b>547</b>
<b>18</b>	<b>Narrative Techniken bei der Konstruktion von Gendermodellen</b> .....	<b>555</b>
<b>19</b>	<b>Die Macht medialer Geschlechterbilder. Wahrnehmung, Ikonographie und Gender</b> .....	<b>559</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....		<b>567</b>